

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 184.

Sonnabends, den 2. Juli.

1836.

Bekanntmachung.

Das Schießen mit Feuer- und anderem Gewehr an Orten, wo daraus Gefahr für Menschen entstehen kann, namentlich in den Gärten der hiesigen Stadt und Vorstadt, wird hiermit bei zwanzig Thalern Strafe, oder verhältnißmäßigem Gefängniß wiederholt untersagt.

Leipzig, den 29. Juni 1836.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh 8 Uhr	Fr. D. Klinhardt,
	Mittag 12 Uhr	Cand. Bonig,
	Besp. 12 Uhr	M. Stegel;
zu St. Nicolai:	Früh 8 Uhr	M. Meißner,
	Besp. 12 Uhr	M. Simon;
in der Neukirche:	Früh 8 Uhr	M. Söfner,
	Besp. 12 Uhr	Cand. Grund;
zu St. Petri:	Früh 8 Uhr	M. Blüher,
	Besp. 2 Uhr	M. Just;
zu St. Pauli:	Früh 9 Uhr	D. Krehl,
	Besp. 2 Uhr	Secin. Kohl;
zu St. Johannis:	Früh 8 Uhr	M. Ketz;
zu St. Georgen:	Früh 8 Uhr	M. Hänfel,
	Besp. 12 Uhr	Bettstunde u. Gramen;
zu St. Jakob:	Früh 8 Uhr	Fr. Cand. Döring;
Katechese in der Freischule:	9 Uhr	Kregel;
kathol. Kirche:	Früh	P. Petne;
ref. Gemeinde:	Früh 9 Uhr	M. Schulze.

An diesem Tage soll eine Collecte für die Heil- und Versorgung-Anstalten vor den Kirchthüren gesammelt werden.

Um 7 Uhr.	Montag	Fr. M. Wolfbeding.
	Dienstag	M. Gurelitt.
	Mittwoch	M. Rüdcl.
	Donnerstag	Pastor Spiegel aus For- henhede.
	Freitag	D. Bauer.

Wöchener:

Fr. M. Simon und Fr. M. Meißner.

Notette.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der
Thomaskirche:
„Herr unser Herrscher.“ von Döses.
„Es ist vollbracht.“ Schlußchor aus dem Weltgericht
von Schneider.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der
Thomaskirche:
Cantate, von Theod. Weinlig. 2te Abtheilung.

Liste der Getrauten.

Vom 24. bis 30. Juni 1836.

a) Thomaskirche:

- 1) Fr. J. W. A. Heyde, Bürger und Zinngießer-
meister allhier, mit
Jgfr. A. A. V. Perlich, aus Eisenberg.
- 2) F. W. Mühlhng, verpflichteter Bote bei der
Kreisdirection allhier, mit
M. S. Müller, aus Gräfendorf.

b) Nicolaikirche:

- 1) J. A. Chr. Weiße, Getreidemüller in den
Straßenhäusern, mit
D. R. Arland, Handarbeiters daselbst hinterl.
Tochter.
- 2) J. E. Barathe, Gartenarbeiter in den Stra-
ßenhäusern, mit
J. A. Thomas, Maurergesellens daselbst hinterl.
Tochter.